

Tina & Olaf Wilkens, Riepholm 3, 27374 Visselhövede

An die
Stadt Visselhövede
Herrn Bürgermeister Andre´ Lüdemann

16.5.2023

Planung einer Agri-Photovoltaikanlage

Sehr geehrter Herr Lüdemann,
wie Ihnen aus diversen Gesprächen bekannt ist, plane ich eine Agri-Photovoltaikanlage auf meinem Grundstück Flur 1, Flurstück 29/3 in Riepholm, gemeinsam mit meiner Familie und mit einer 15%igen Beteiligung unseres Partners, der Firma Doppel Ernte GmbH.

Dieses Konzept haben wir bereits in Fraktionssitzungen der SPD/Grüne und der CDU/FDP vorgestellt. Das Konzept wurde so mit Frau Oesterling von MOR-Architekten, Rotenburg, ebenfalls abgestimmt. Von ihr liegt uns auch ein Angebot für die notwendigen Planungen für einen Bebauungsplan vor.

Wir bitten hiermit, uns bei der Schaffung des erforderlichen Planungsrechts im Rahmen eines noch zu erstellenden städtebaulichen Vertrages zu unterstützen. Wir würden das Projekt gern zeitnah in Ihrem Hause und in dem zuständigen Ausschuss des Rates der Stadt Visselhövede vorstellen.

Mit freundlichen Grüßen
Olaf Wilkens



Projektbeschreibung

Das Agri-Photovoltaik-Projekt in Visselhövede ist ein innovatives Konzept zur doppelten Nutzung von Ackerland. Es ist ein Beitrag zur regionalen Energiewende und trägt dazu bei, die Landwirtschaft in der Region zu erhalten. Die geplante Photovoltaikanlage wird auf einer Fläche von 10 Hektar errichtet und hat eine Leistung von 4,5 MWp. Dabei bleiben ca. 90% der Fläche weiterhin der Landwirtschaft erhalten. Mit einer jährlichen Stromerzeugung von ca. 5,8 Millionen Kilowattstunden trägt das Projekt maßgeblich zur Einsparung von CO2-Emissionen bei.

Projektstandort

Das Projekt befindet sich in Visselhövede im Ortsteil Riepholm, Gemarkung Ottingen. Die Flurnummern sind Flur 1, Flurstück- Nr. 29/3. Die geplante Fläche ist derzeit als Ackerland genutzt.

Projektziele

Das Agri-PV-Projekt in Visselhövede verfolgt mehrere Ziele:

- Doppelte Nutzung von Ackerland: Durch die Installation von Solarmodulen auf dem Ackerland wird eine doppelte Nutzung erreicht. Der Landwirt kann weiterhin landwirtschaftliche Produkte anbauen und gleichzeitig wird Strom aus erneuerbaren Energien produziert.
- Beitrag zur regionalen Energiewende: Das Agri-PV-Projekt leistet einen wichtigen Beitrag zur regionalen Energiewende. Mit einer jährlichen Stromproduktion von 5,8 Millionen Kilowattstunden wird eine erhebliche Menge an CO₂-Emissionen eingespart.
- Erhalt der Landwirtschaft: Das Projekt trägt dazu bei, die Landwirtschaft in der Region zu erhalten. Der Landwirt erhält eine zusätzliche Einkommensquelle durch den Verkauf des produzierten Stroms.

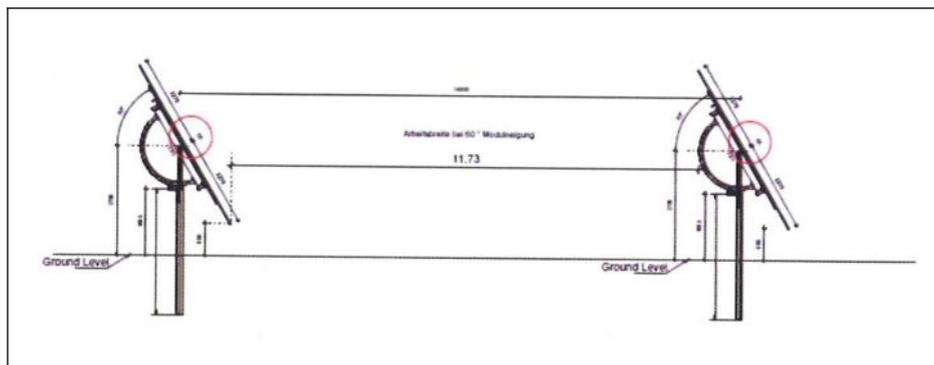
Projektphasen

Das Agri-PV-Projekt in Visselhövede umfasst verschiedene Projektphasen:

- Planungsphase: In der Planungsphase werden die notwendigen Genehmigungen eingeholt und die technischen Details der Anlage festgelegt.
- Bauphase: In der Bauphase wird die Anlage errichtet und in Betrieb genommen.
- Betriebsphase: In der Betriebsphase wird die Anlage überwacht und gewartet. Außerdem wird der produzierte Strom verkauft. Ca. 90% der Fläche werden weiterhin landwirtschaftlich genutzt.

Technische Details

Die geplante Photovoltaikanlage hat eine Leistung von 4,5 MWp und besteht aus 2 Reihen von Solarmodulen, die auf einer Stahlkonstruktion in einem Abstand von 14 Metern aufgeständert werden. Durch das Tracking-System und die Software wird ein höherer Stromertrag erzielt.



Das einachsige Tracking-System bewegt die Solarmodule jeden Tag mit der Sonne mit und die astronomisch programmierte Software sorgt dafür, dass sie je nach Sommer- oder Winterhalbjahr mit der Sonne unterschiedlich bewegt werden. Zusätzlich sind Sensoren auf der Anlage installiert, die bei Sturm oder in der Nacht die Anlage in eine 9-Grad-Sturmstellung fahren, da sie dort am stabilsten steht. Weitere Sensoren wie Licht-, Schnee- und Feuchtigkeitssensoren stellen sicher, dass die Anlage optimal auf die Sonne und für die Bewirtschaftung ausgerichtet ist. Somit wird ein höherer Stromertrag erzielt und den Pflanzen wird Schutz geboten.

Das Tracking-System wird automatisch gesteuert. Die Automatisierung des Tracking-Systems sorgt dafür, dass die Anlage effizient betrieben wird und der Stromertrag maximiert wird. Somit ist die Anlage in der Lage, eine hohe Menge an Solarenergie zu erzeugen und einen wichtigen Beitrag zur nachhaltigen Energieversorgung zu leisten.

Die Anlage ist ressourcenschonend und wird auf einer Fläche von 10 Hektar errichtet. Dabei werden unbearbeitete Streifen eingeplant, um mehr Biodiversität zu schaffen und den Lebensraum für Tiere und Pflanzen zu erhöhen.

Die Anlage wird an das öffentliche Stromnetz angeschlossen und kann somit Strom für etwa 1600 Haushalte produzieren. Die Einspeisung erfolgt in einer Entfernung von ca. 450 Metern. Die Anlage ist so konzipiert, dass sie den erzeugten Strom direkt ins Netz einspeist.

Die geplante Agri-PV-Anlage ist nicht nur ein wichtiger Schritt in Richtung Energiewende, sondern auch ein Beispiel für eine innovative und nachhaltige Landnutzung.

Bioland-Hof Wilkens I Riepholm 3 | 27374 Visselhövede

www.biohof-wilkens.de | wilkens.riepholm@ewe.net | Tel.: 04262/ 2298 | 01573 7034 720
Postbank | IBAN: 81 1001 0010 0058 8441 44 | DE-ÖKO-006 | Steuernummer: 40/241/03686